

**WirtschaftsBlatt**  
09.03.2010

## 14 MOBILFUNK

# Orange lässt mit gutem Gewissen telefonieren

Telefonieren und gleichzeitig etwas Gutes dabei tun: Orange bringt mit Team 2010 einen Handytarif auf den Markt, der soziale Initiativen unterstützt.

Bei Team 2010 sind 2010 Freiminuten inkludiert. „Nicht aufgebrauchte Minuten werden gespendet“, erklärt Orange-CEO Michael Krammer das System. Für 100 Minuten, die am Monatsende übrig bleiben, geht jeweils ein Cent an ausgewählte karitative Projekte. Wer kein Orange-Abo hat, aber trotzdem helfen will, kann sich der Unterstützungskampagne auf Facebook anschließen. Für jeden Fan legt Orange hier

noch einmal 50 Cent dazu. Die Initiative „Orangé hilft“ unterstützt die Mutter-Kind-Häuser der Caritas, über Licht ins Dunkel den „Seppenhof“, ein Projekt der Lebenshilfe Salzburg, welches Personen mit Beeinträchtigung ein neues Aufgabenfeld in der Land- und Forstwirtschaft bieten will, sowie die Make-A-Wish Foundation Austria, welche Wünsche schwerstkranker Kinder realisiert.

Überprüfen lässt sich der Erfolg der Kampagne auf einer eigenen Homepage. Krammer: „Wir rechnen heuer mit einem sechsstelligen Betrag, den wir spenden können.“ (bea)